

**Danny Freymark**  
Mitglied des Abgeordnetenhauses  
von Berlin

Bürgerbüro Danny Freymark  
Warnitzer Straße 16  
13057 Berlin  
☎ +49 30/ 548 32 604  
buergerbuero@danny-freymark.de  
www.danny-freymark.de



**Prof. Dr. Martin Pätzold**  
Mitglied des Abgeordnetenhauses  
von Berlin

Bürgerbüro Martin Pätzold  
Konrad-Wolf-Straße 91/92  
13055 Berlin  
☎ +49 30/ 552 86 077  
buergerbuero@martinpaetzold.de  
www.martinpaetzold.de

Ihre Abgeordneten für unser Hohenschönhausen

An alle Haushalte in Hohenschönhausen

Berlin, Februar 2022

### **Ärzteversorgung verbessern und den ÖPNV ausbauen: Wir lassen uns nicht (mehr) abhängen.**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Nachbarn,

die **Ärzteversorgung** in unserem **Hohenschönhausen** wird leider immer schlechter. Immer mehr Ärzte gehen in den Ruhestand, zu wenig neue Ärzte siedeln sich bei uns an. Laut Auskunft des Berliner Senats (Schriftliche Anfrage DS-Nummer) liegt der **Versorgungsgrad von Hausärzten bei nur noch 80,8 Prozent** im gesamten Bezirk Lichtenberg. Für unser Hohenschönhausen liegen keine separaten Zahlen vor, weil diese gar nicht erst erhoben werden. Offensichtlich ist jedoch, dass insbesondere in unserer Region viele Beschwerden über den Ärztemangel vorliegen. Wir wollen, dass sich endlich die medizinische Versorgung wieder deutlich verbessert. Dies gilt auch für Kinder- und Hautärzte, wo der Versorgungsgrad ebenfalls zu niedrig ist.

Wir befinden uns schon seit einiger Zeit in intensiven Gesprächen, um konkret die Situation zu verbessern. Mit der Kassenärztlichen Vereinigung, dem Senat, dem Bezirk und einigen Gesundheitseinrichtungen stehen wir hier im Austausch, um neue Ärztehäuser (medizinische Versorgungszentren) in Hohenschönhausen zu anzusiedeln.

Umso mehr freut es uns, dass jetzt bereits einen ersten Erfolg gibt: **Am Mühlengrund werden sich ab dem 1. Juli 2022 schrittweise bis zum 01.01.2024 sechs neue Ärzt\*innen in einem medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) tätig werden.** Der Sana-Konzern wird ein Ärztehaus im Gebäudekomplex **Rotkamp 6** schaffen. Folgende Fachrichtungen hier vertreten sein:

Bitte hier umblättern...

- ab dem 01.07.2022 : je eine Praxis für Frauenheilkunde und Hausarztmedizin
- ab dem 01.10.2022: zusätzlich eine Praxis für Hausarztmedizin
- ab dem 01.01.2023: zusätzlich eine Praxis für Kinder- und Jugendmedizin
- ab dem 01.10.2023 : zusätzlich eine Praxis für Hausarztmedizin
- ab dem 01.01.2024 : zusätzlich eine Praxis für Kinder- und Jugendmedizin

Sollten Sie dort jetzt schon auf eine Warteliste gesetzt werden wollen, schreiben Sie uns eine kurze E-Mail an [buengerbuero@danny-freymark.de](mailto:buengerbuero@danny-freymark.de) oder an [buengerbuero@martinpaetzold.de](mailto:buengerbuero@martinpaetzold.de). Sie können uns auch gerne per Post an die angegebenen Adressen im Briefkopf schreiben. Wir geben dann Ihre Kontaktdaten direkt weiter.

### **Öffentlichen Personen Nahverkehr (ÖPNV) in Hohenschönhausen ausbauen**

Auf der **Straßenbahnlinie M4** ist es laut Senat vorgesehen, im Zuge der Fahrzeug-Neubeschaffung künftig die größten Straßenbahnfahrzeuge mit 50m-Zuglänge zum Einsatz zu bringen. Langfristig soll mit dem Bau einer neuen Tram-Strecke vom Alexanderplatz zum Potsdamer Platz / Kulturforum zum Ende des Jahrzehnts **Hohenschönhausen mit der M4 direkt mit dem Potsdamer Platz verbunden** werden. Im Rahmen des **Projektes i2030 (Investitionsplanung des Senates)** planen die Länder Berlin und Brandenburg unter anderem auch **den Ausbau der S-Bahnlinie S75** entlang des Berliner Eisenbahn-Außenrings. Die Linie soll vom heutigen Endbahnhof Wartenberg bis zum geplanten Turmbahnhof **Karower Kreuz und dann weiter zur Bucher Straße (Einfädelung in die heutige S8) verlängert werden**. Entlang der Strecke ist die Errichtung von zusätzlichen S-Bahnhöfen nördlich der Siedlung Malchow (Nähe B2), an der Sellheimbrücke sowie am Karower Kreuz und an der Bucher Straße vorgesehen. Und wir bleiben weiter für Sie dran, dass unsere S75 endlich wieder über den Alexanderplatz bis nach Westkreuz fährt. Hier hat uns der Berliner Senat die Rückmeldung gegeben, dass das erst ab dem Jahr 2029 möglich sein soll. So lange wollen wir in Hohenschönhausen nicht warten, daher werden wir weiterhin für eine Beschleunigung der „Verlängerung“ werben.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute für dieses Jahr und vor allem Gesundheit.

Mit herzlichen Grüßen



Danny Freymark



Prof. Dr. Martin Pätzold

PS: Wenn Sie regelmäßig über die Entwicklung in Hohenschönhausen informiert werden wollen, können Sie sich gerne unter [www.unser-hsh.de](http://www.unser-hsh.de) für unseren **kostenlosen Newsletter** anmelden.